

NIEDERLANDE

ERKLÄRUNG DES GOUVERNEURS ZUR JAHRESTAGUNG DER EBWE 2020 - DIE NIEDERLANDE

Vorsitzende Ministerin Calvino, amtierender Präsident Rigterink, verehrte Gouverneure und Delegierte, meine Damen und Herren,

wir freuen uns, dass alle Anteilseigner trotz der widrigen Umstände in dieser Woche zusammenkommen können, wenn auch in einem anderen als dem gewohnten Format. Bei der Jahrestagung in diesem Jahr werden mehrere wichtige Entscheidungen getroffen, hoffentlich auch die, den Irak als Anteilseigner der EBWE willkommen zu heißen.

Mit ihrer Reaktion auf den Ausbruch von COVID-19 hat die EBWE wieder einmal die Kraft ihres dynamischen, praxisorientierten Charakters unter Beweis gestellt. Wir möchten dem Management und den Mitarbeitern für ihre enormen Bemühungen in den letzten Monaten danken. Wir legen großen Wert auf das rasche Handeln der Bank bei der Unterstützung ihrer Kunden in allen Einsatzländern der EBWE. Ich möchte betonen, dass unsere Sympathie für die EBWE als eine auf den Privatsektor ausgerichtete Bank mit einem einzigartigen politischen Mandat, das in Artikel 1 des Übereinkommens zur Errichtung der Bank dargelegt ist, so stark ist wie eh und je.

Die Volkswirtschaften sind von den Auswirkungen der Pandemie schwer erschüttert worden. In diesen schwierigen Zeiten ist es unerlässlich dafür zu sorgen, dass die EBWE alles tun kann, was in ihrer Macht steht, um ihren Einsatzländern zu helfen. Deshalb stehen die Niederlande hinter der Entscheidung, Gespräche über die potenzielle Erweiterung des geographischen Wirkungsbereichs der EBWE vorerst zurückzustellen. Bereits in der Vergangenheit haben wir betont, dass eine gründlichere Analyse der Argumente der Bank für eine Erweiterung des geographischen Mandats der EBWE von entscheidender Bedeutung ist.

In Zeiten der Unsicherheit und des wirtschaftlichen Chaos ist die Förderung des Privatsektors entscheidend. Deshalb begrüßen die Niederlande die Bemühungen der EBWE, ihre Geschäftstätigkeit auszuweiten, was Investitionen in Rekordhöhe zur Folge hat. In diesem Zusammenhang betonen wir, dass die Bank die hohe Qualität und Additionalität ihrer Investitionen aufrechterhalten sollte.

Beim Übergang von der unmittelbaren Krisenreaktion in die Erholungsphase ist es von zentraler Bedeutung, dass die EBWE ehrgeizig ist und ihre Absicht untermauert, auf Grün zu setzen und eine nachhaltige und widerstandsfähige Zukunft zu schaffen, die alle Eigenschaften der Transformation vereint: wettbewerbsfähig, gut geführt, grün, integriert, integrativ und widerstandsfähig. Die Erholung muss mit den nachhaltigen Entwicklungszielen (SDG) und dem Pariser Klimaschutzabkommen im Einklang stehen. Darüber hinaus müssen die Investitionen der EBWE zu einer zukunftssicheren Erholung beitragen, indem sie sich auf Bereiche wie die Digitalisierung konzentrieren. Durch die in ihnen enthaltene Erklärung, dass die EBWE auf die vollständige Angleichung an das Pariser Abkommen hinarbeiten wird und bis 2025 die Hälfte der Investitionen der Bank grün sein sollen, geben Strategie- und Kapitalrahmen (SCF) 2021-2025 und die „Green Economy“-Transformation (GET) 2.1 die ersten Schritte in die richtige Richtung vor, die vonnöten sind, um die Investitionen der Bank grüner zu gestalten. Selbstverständlich begrüßen die Niederlande diese Schritte und ermutigen alle multilateralen Entwicklungsbanken, unverzüglich eine gemeinsame Methodik zur Angleichung an das Pariser Abkommen zu erarbeiten und umzusetzen.

Damit die EBWE eine noch größere Transformationswirkung erzielen kann, ist die Mobilisierung privater Mittel unerlässlich. Wir unterstützen nachdrücklich, dass dieser Gesichtspunkt eines der strategischen Kernziele der Bank im bevorstehenden SCF-Zeitraum sein sollte. Die Entwicklung des Mobilisierungsansatzes der EBWE zu Beginn des SCF-Zeitraums ist ein wichtiger Schritt der Bank, ihre Bemühungen in dieser Hinsicht zu verstärken.

Die Niederlande haben keinen Zweifel daran, dass die EBWE mit einem neuen Präsidenten und ihrem erfahrenen Personal dafür gerüstet ist, ihre Ziele für den Zeitraum 2021 bis 2025 und darüber hinaus

zu erreichen, während sie gleichzeitig die höchsten Standards für ihre drei Schlüsselprinzipien – Transformationswirkung, Additionalität und solides Bankgeschäft – aufrechterhält.